Eindrücke aus Botswana

01.11.2016 von Pfarrer Daniel Feldmann

31. Oktober 2016:

Nach vielen schönen Tagen und Begegnungen mit Menschen unseres Partnerkirchenkreises in Botswana, begaben wir uns auf eine lange Fahrt nach Bokspits. Rund 760 km waren wir auf manchmal holprigen Straßen unterwegs. Unser Weg führte uns durch die Kalahariwüste, die schön und bedrohlich zugleich wirkt. In Bokspits sollte das Reformationsjubiläum der lutherischen Gemeinden in Botswana stattfinden. Mehr als 400 Gläubige waren in dem Festgottesdienst vertreten, den wir Prignitzer mit den Posaunen und einem Grußwort mit gestalteten. Es wurde gepredigt, getanzt und gesungen. So war es ein sehr bunter und lebendiger Reformationsgottesdienst.

27. Oktober 2016:

Heute stand bei uns der Besuch einer Grundschule auf dem Programm. In Otse hatten wir die Gelegenheit mit Schülern und Lehrkräften ins Gespräch zu kommen. Unsere Zusammenkunft begann mit einem Gebet und dann gab es die Möglichkeit sich gegenseitig vorzustellen und etwas über das Schulsystem in Botswana zu erfahren. Rund 450 Kinder werden dort in Klassen beschult, die mit 30-40 Schülerinnen und Schülern deutlich größer ist, als in Deutschland. Gerne gaben uns die Kinder Einblicke in ihren Schulalltag und es war beeindruckend zu sehen mit wie viel Freude sie in der Schule lernten.

26. Oktober 2016:

Auf unserer Reise haben uns immer auch unsere Musikinstrumente begleitet. Ingesamt vier Bläser des Posaunenchors der Evangelischen Kirchengemeinde Perleberg sind auf unserer Fahrt dabei und bereicherten das musikalische Programm der jeweiligen Ortsgemeinden in Botswana. Besonders spannend war in diesem Zusammenhang ein Bläser-Workshop, der heute unter der Leitung von Dr. Andreas Dräger in Ramotswa stattfand.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren da, um das Trompete oder Euphoniumspielen kennenzulernen. Vielleicht kann ja daraus etwas für die Zukunft erwachsen? Instrumente sind jedenfalls schon da und Mundstücke wurden vom Perleberger Posaunenchor gespendet.

25. Oktober 2016:

Nach schönen und erlebnisreichen Tagen sind wir nun bei unserem Partnerkirchenkreis in Botswana angekommen. Dabei handelt es sich um die Botswana Diocese der Evangelical Lutheran Church in Southern Africa. Nach einem sehr herzlichen Empfang am gestrigen Tag mit einer Andacht und einem gemeinsamen Essen, waren wir heute zu Besuch im "Bamalete Lutheran Hospital" in der Nähe von Gaborone, der Hauptstadt von Botswana. Dieses Krankenhaus wurde einst vom Missionaren aus Deutschland gegründet und ist auch heute noch von überregionaler Bedeutung. Mehr als 2000 Kinder

kommen jedes Jahr hier zur Welt.

21. Oktober 2016:

Eine Delegation des Kirchenkreises Prignitz ist gerade in Südafrika. Von dort aus geht es dann zum Partnerkirchenkreis in Botswana.

Der erste Tag unserer Reise diente eher der Anpassung an die hiesigen Bedingungen und wir haben uns erstmal in Ruhe akklimatisiert. Am heutigen 21.10. waren wir in Soweto und Pretoria in Südafrika unterwegs. In Soweto besuchten wir zunächst das Wohnhaus von Nelson Mandela, das heute ein Museum ist und das Leben des großen Staatsmanns, Versöhners und Nobelpreisträgers reflektiert. Die katholische Kirche Regina Mundi ist in besonderer Weise mit der Zeit der Apartheid verknüpft. In Pretoria unternahmen wir eine Stadtführung und sahen uns im Rahmen dessen das Parlamentsgebäude an.

-

-
-
-
-
-

-
-

Einen Kommentar schreiben